



## Gemeinde Hausen bei Würzburg

# Kurzprotokoll über die 66. Sitzung des Gemeinderates

---

<b>TOP 1</b>	<b>Information über die Aufgaben der Behindertenbeauftragten Gast: Frau E. Schäfer, Behindertenbeauftragte für den Landkreis Würzburg</b>
--------------	---

Die Behindertenbeauftragte für den Landkreis Würzburg, Frau E. Schäfer, führt in der Sitzung aus, dass die Bestellung von Behindertenbeauftragten in Art. 18 des Bayerischen Behindertengleichstellungsgesetzes von August 2003 festgelegt ist. Im Landkreis Würzburg ist hierfür ein kommunales Ehrenamt vorgesehen, welches sie seit Oktober 2004 innehat. Zu ihren Aufgaben gehören u.a.

- die Erarbeitung von Stellungnahmen zu allen baulichen Maßnahmen, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen,
- Förderung der Inklusion in den Bereichen Kindertagesstätten, Schulen und Berufsleben,
- Beratung des Landrates und der kreisangehörigen Gemeinden im Rahmen der Umsetzung von Gleichstellung und Barrierefreiheit – auch im Bereich Medien, etc.,
- Organisation von Veranstaltungen zu behindertenrelevanten Themen sowie der Kontakt zu Behindertenverbänden und Einrichtungen, die Teilnahme am Netzwerk der Behindertenbeauftragten, Vernetzung mit anderen Gebietskörperschaften wie z.B. der Stadt Würzburg und vor Allem der Aufbau eines Netzwerkes von Ansprechpartnern in allen Gemeinden.

Obwohl die Beratung und Unterstützung von Privatpersonen nicht in ihre Zuständigkeit fallen, werden auch aus diesem Bereich Fragen im Zusammenhang mit barrierefreien Wohnungen, Bescheiden unterschiedlicher Leistungsträger, Ausstellung von Behindertenausweisen usw. an sie herangetragen.

### **zur Kenntnis genommen**

<b>TOP 2</b>	<b>Nachrichtliche Mitteilung über Vorlage im Genehmigungsverfahren: Antrag auf Umnutzung eines Lagerraumes in eine Hausbrauerei und Einbau einer Fenstertüre, Fl. Nr. 407, Am Wiesenweg 27, Gemarkung und GT Erbshausen</b>
--------------	---

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass das Grundstück im GT Erbshausen im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Wiesenweg II, 1. Änderung“ liegt und der Antrag von der Verwaltung bereits weitergeleitet wurde.

Um eventuelle Schwierigkeiten bei der Abwasserentsorgung zu vermeiden, wurde das Ingenieurbüro Köhl um eine Rückmeldung bezüglich der Abwasserprüfung gebeten. Es wurde empfohlen, die von der Bauherrin hierzu bereits gemachten Angaben in das Abwasserkataster des Gewerbegebietes, welches im Rahmen der Anschlussprüfung an die Kläranlage Rieden erstellt wurde, mit aufzunehmen. Des Weiteren wird im Juni ein Gespräch mit der Bauherrin stattfinden, bei dem geprüft werden soll, ob Maßnahmen zur Klärung der Abwässer vor der Einleitung in die Kanalisation nötig sind.

Auf Anfrage von Gemeinderat Bruno Strobel teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass die Abwässer (mit fachlicher Unterstützung) von der Gemeinde bewertet werden, ggf. in Abstimmung mit dem Abwasserzweckverband.

Gemeinderat Dieter Schmidt erkundigt sich, wer die Kosten für die Beratung durch das Büro Köhl übernimmt.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud wird dies anhand der Entwässerungssatzung der Gemeinde prüfen.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3      Verschiedenes**

#### **TOP 3.1    Terminvorschläge Bürgerversammlung 2017**

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass in den letzten beiden Jahren die Bürgerversammlung in Hausen bzw. Erbshausen stattgefunden hat. In diesem Jahr sollte sie daher in Rieden stattfinden.

Mögliche Terminvorschläge:

- Dienstag, 10. Oktober
- Montag, 16. Oktober
- Dienstag, 17. Oktober

Beginn soll wieder 19:30 Uhr sein.

Laut Rückmeldung der Gemeinderatsmitglieder wären am 10. Oktober 2 Gemeinderäte und am 17. Oktober 1 Gemeinderat verhindert. Erster Bürgermeister Bernd Schraud wird daher im Sportheim Rieden anfragen, ob die Bürgerversammlung dort am 16. Oktober möglich ist.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 3.2    Bauvorhaben auf dem Grundstück Fl. Nr. 1771/8, Am Gansgraben 68, GT Hausen**

Auf Anfrage von Gemeinderat Mathias Fiedler erläutert Erster Bürgermeister Bernd Schraud, dass auf dem Grundstück, welches im Plangebiet 2 des Baugebietes „Gansgraben“ liegt und somit keine Beschränkung der Wohneinheiten hat, ein Dreifamilienwohnhaus mit Garage errichtet werden soll. Der Bauantrag wurde in der 26. Grundstücks- und Bauausschusssitzung behandelt und im Rahmen des Genehmigungsfreistellungsverfahrens von der Verwaltung weitergeleitet.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 3.3    Sachstand Ersatzfahrzeug für Bauhof-Fahrzeug Opel-Combo**

Auf Anfrage von Drittem Bürgermeister Peter Weber teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass bisher noch keine Angebote für ein Ersatzfahrzeug vorliegen.

Gemeinderat Klaus Römert regt an, auch Zollversteigerungen für die Beschaffung zu erwägen.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.4 Sachstand Petition**

Auf Nachfrage von Gemeinderat Mathias Fiedler berichtet Erster Bürgermeister Bernd Schraud, dass die eingereichte Petition gestern, am 31.05.2017, im Landtag behandelt wurde. Man kam zu dem Schluss, dass es sich um eine Bundesangelegenheit handelt und wird die Petition – wie ursprünglich vorgesehen – an den Deutschen Bundestag weiterleiten.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.5 Information Spielgeräte, Schweinfurt**

Erster Bürgermeister Bernd Schraud berichtet, dass laut Aussage der zuständigen Mitarbeiterin bei der Stadt Schweinfurt der Verkauf der Spielgeräte eingestellt wurde. Es sind nur noch Geräte mit starken Gebrauchsspuren auf dem bereits besichtigten Areal vorhanden. Nachdem der Barfußpfad vom Bauhof wieder instand gesetzt wurde, können nun die Spielplätze der Gemeinde und somit die erstanden Spielgeräte angegangen werden.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.6 Sachstand Mitfahrerbänke**

Auf Anfrage von Gemeinderätin Sieglinde Kirchner teilt Erster Bürgermeister Bernd Schraud mit, dass die Verwaltung noch nicht zu weiteren Schritten gekommen ist.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.7 Ortsbesichtigung zum Kaufangebot der 24-Autobahn-Raststätten GmbH**

Gemeinderat Dieter Schmidt bittet darum, die Ortsbesichtigung zu verschieben, da er und Gemeinderätin Gisela Dürr, beides Gemeinderäte aus Erbshausen, den Termin wegen Urlaub nicht wahrnehmen können.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass der Termin nicht verschoben werden kann, aber es zur Ortsbesichtigung ein Protokoll geben wird und an dem Termin keine Entscheidung zum Kaufangebot getroffen wird.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.8 "Schwarzes Brett", GT Rieden**

Gemeinderätin Ulrike Feser erkundigt sich nach einer alternativen Möglichkeit für private Informationen und Aushänge, da das „Schwarze Brett“ an der unteren Bushaltestelle abgebaut wurde.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud erläutert, dass dies nur eine vorübergehende Lösung für die Vereine während der Dorferneuerungsmaßnahme war. Eine Aushangtafel für jedermann ist nicht wieder geplant, da diese in Ordnung gehalten werden müsste. Wenn jemand Plakatträger für Werbezwecke aufhängen möchte, könne er sich an die Gemeindeverwaltung wenden.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.9 Gebühren für Werbetafeln in den 3 Ortsbereichen**

Gemeinderätin Ulrike Feser und Gemeinderat Norbert Rumpel erkundigen sich, ob die Werbeplakate einer Gartenmesse und eines Zirkuss genehmigt sind.

Erster Bürgermeister Bernd Schraud teilt mit, dass Plakatwerbung angemeldet werden muss und Gebühren dafür anfallen.

Gemeinderat Dieter Schmidt bittet in diesem Zusammenhang darum, zu prüfen, ob es nötig ist, dass die Vereine der Gemeinde die gleichen Gebühren zahlen müssen oder ob man da großzügiger sein kann.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 3.10 Friedhof Rieden und Spielplatz Petrinistraße**

Gemeinderätin Ulrike Feser bittet darum, die durch den Sturm im Friedhof Rieden runtergefallenen Äste vom Bauhof beseitigen zu lassen.

Gemeinderat Mathias Fiedler berichtet, dass auf dem Spielplatz in der Petrinistraße das Segel schief ist und lose Nägel am Spielgerät rausstehen und bittet darum, auch dies vom Bauhof in Ordnung bringen zu lassen.

**zur Kenntnis genommen**